

Sieg beim Tarockmarathon blieb in Oberösterreich

220 Spieler aus ganz Österreich erlebten in Frankenmarkt einen Tarock-Wettkampf auf höchstem Niveau

FRANKENMARKT. Beim dreitägigen Tarockmarathon in Frankenmarkt sorgten kürzlich 220 Tarockprofis aus ganz Österreich mit 620 Teilnahmen für einen Rekord. Das dicht gedrängte Programm mit fünf Turnieren war für Organisatoren und Spieler gleichermaßen anstrengend. Und trotzdem hat jeder einzelne Teilnehmer das spannende und kurzweilige Spiel genossen.

In der Marathon-Gesamtwertung fiel die denkbar knappe Entscheidung erst im Finale. Trotz starker Konkurrenz vor allem aus Wien, Salzburg und Tirol standen schließlich drei Oberösterreicher

an der Spitze: Dieter Oleinek (Wolfsegg, 519 Punkte) setzte sich vor dem Mühlviertler Markus Jungwirth (Tragwein, 487) und Peter Ehrenfellner (Seewalchen, 473) durch. Mit diesem Tarockevent der Extraklasse wurde zugleich die 17. Spielsaison des Hausruckviertler Tarockcups eingeläutet. Die beliebte Turnierserie wird am Samstag, 28. September, in Gmunden beim Hoisnwirt (15 Uhr) und am Samstag, 5. Oktober, im Traunkirchen im Hotel Post (15 Uhr) fortgesetzt.

Alle Informationen über den Hausruckviertler Tarockcup findet man unter www.hausruckcup.at

3. TAROCK MARATHON



Moderator Dietz (l.) mit Siegern und Organisator Greisinger (r.)

Fot